



Wien, im Februar 2022

Betreff: Return-Week April 2022

Sehr geehrte KPJ-Studierende!

Die Return Week als wesentliches abschließendes Ereignis am Ende der KPJ soll auch dieses Jahr – vorbehaltlich zusätzlich erforderlicher COVID 19-Schutzmaßnahmen – vor Ort in den Räumen der MedUni Wien stattfinden. Dazu sind unbedingt die aktuell gültigen COVID-19 Maßnahmen entsprechend der Durchführungsbestimmungen des Rektorats für Lehrveranstaltungen und Prüfungen strikt einzuhalten (siehe <https://www.meduniwien.ac.at/web/studierende/service-center/covid-19-info-hub/covid-19-informationen-un-202-humanmedizin/>).

Aufgrund der aktuellen epidemiologischen Situation ist für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Prüfungen (neben FFP2, Einhaltung eines Sicherheitsabstands von mindestens 1 Meter, Desinfektionsmaßnahmen, Absenz Covid-19-typischer Symptome, keine behördlich verhängte Quarantäne) die Erbringung eines Nachweises über eine lediglich geringe epidemiologische Gefahr (2 G+-Regel) für den Einlass in das Lehrveranstaltungs- bzw. Prüfungsgebäude durchzuführen. (geimpft, genesen, und zusätzlich PCR-getestet. Die Abnahme des PCR-Tests darf bei Vorlage nicht mehr als 48h zurückliegen). Wenn nachweislich kein PCR-Test verfügbar ist, reicht auch ein Antigentest, dessen Abnahme bei Vorlage nicht mehr als 24h zurückliegen darf.

Die Return-Week findet vom 04.04.-08.04.2022 statt.

Die Return-Week wird analog zum Vorjahr durchgeführt. Ihr KPJ-Logbuch/Portfolio muss entsprechend der Kriterien der Curriculumdirektion Humanmedizin vollständig ausgefüllt vorgelegt werden.

Nachfolgend finden Sie wichtige Detailinformationen zum Ablauf.

Ablauf der Return-Week:

Alle KPJ-Studierenden haben Modul 1 und 2 zu absolvieren. Beide Module finden in Kleingruppen zu je 10 Studierenden statt und werden von einer/m klinischen Prüfer/in geleitet. Ihr KPJ-Logbuch und Portfolio ist bei der gesamten Return-Week vorzulegen. Für die Durchführung beider Module wird der Moodle-Kurs „Return-Week April 2022“ eingerichtet.

Modul 1: Klinische Fallpräsentation (strukturierte Präsentation)

Die Klinische Fallpräsentation findet am Vormittag in Kleingruppen zu je 10 Studierenden statt und wird von einer/m klinischen Prüfer/in (Gruppenleiter/in) geleitet. Sie sind aufgefordert, zwei klinische Fallpräsentationen aus Ihrem Portfolio vorzubereiten, von denen Sie einen in der Gruppe vorstellen (7 min Präsentation plus 5 min Diskussion).

Welche Fallvignetten sollen präsentiert werden? Bitte beachten Sie folgende Kriterien:

Es muss ein/e konkrete/r Patient/in aus dem eigenen Portfolio vorgestellt werden, und zwar jeweils aus dem KPJ-Tertial A „Innere Medizin“ und aus dem KPJ-Tertial B „Chirurgische und perioperative Fächer“. Diese Fallvignetten sind anonymisiert zu präsentieren. Beide Fallpräsentationen müssen im Portfolio mittels Post-It markiert werden (Präsentation A, Präsentation B).

Die/der Gruppenleiter/in wählt vor Ort in der Gruppe eine der beiden Fallpräsentationen aus. Für die Fallpräsentation wird Ihnen eine strukturierte Anleitung vorab im Moodle-Kurs zur Verfügung gestellt, gemäß der die Präsentation zu erstellen ist, sowie eine PowerPoint-Vorlage für die Erstellung Ihrer zwei



Fallpräsentationen. Die/der Gruppenleiter/in wird die Qualität Ihrer Fallpräsentation anhand einer Checkliste überprüfen.

Parallel zu Modul 1 findet die Validierung Ihres KPJ-Logbuchs und Portfolios nach formalen Kriterien statt (nicht in Ihrer Anwesenheit).

Feedbackbericht: Die Gruppe verfasst im Anschluss an die Fallpräsentation in Modul 1 einen gemeinsamen Feedbackbericht zu den im KPJ gemachten Erfahrungen anhand einer vorgegebenen Gliederung. Dieser Bericht dient auch als zusätzliches Feedbackinstrument hinsichtlich der Ausbildungsqualität in den Lehrkrankenhäusern.

Modul 2: Überprüfung Ihrer KPJ-Aufgabenstellungen durch Klinische Prüfer/innen

Das Modul 2 findet in Kleingruppen zu je 10 Studierenden statt und besteht aus zwei Teilen, die nachmittags hintereinander stattfinden. Jede/r von Ihnen wird von den Gruppenleiter/innen zu 2-3 ausgewählten KPJ-Aufgabenstellungen Ihres Portfolios der KPJ-Tertiale A und B befragt (basierend auf den jeweiligen Erläuterungen). Dabei müssen Sie ausgewählte Aspekte betreffend Anamnese/Status, diagnostische Abklärung und therapeutischen Maßnahmen erklären.

- a. Portfolio-Check „Innere Medizin“ (2 Stunden)
- b. Portfolio-Check „Chirurgische und perioperative Fächer“ (2 Stunden)

Zur Vorbereitung auf Modul 2 benötigen die Gruppenleiter/innen ein Inhaltsverzeichnis Ihres Portfolios. Erstellen Sie dazu im Vorfeld zwei Themenlisten mit Ihren geleisteten KPJ-Aufgabenstellungen (jeweils für das KPJ-Tertial A und für das KPJ-Tertial B) und laden diese dann im Moodle-Kurs hoch. Jedes der beiden Verzeichnisse ist ein Inhaltsverzeichnis bestehend aus insgesamt 26 KPJ-Aufgabenstellungen (Vorlagen für diese Themenlisten finden Sie ebenfalls im Moodle-Kurs).

Um die Breite Ihrer Ausbildung in den Pflichtfächern zu dokumentieren, gehen wir davon aus, dass keine identischen Inhalte („superimposing“) in den zwei Themenlisten angeführt sind. Andernfalls würden die Gruppenleiter/innen zusätzliche Inhalte für die Überprüfung aus Ihren Logbüchern ergänzen, oder wenn dies anhand Ihres Logbuches nicht möglich ist, Sie zum Modul 3 einladen lassen.

Bitte markieren Sie auf beiden Listen die jeweils für Modul 1 bereits vorbereitete Präsentation.

Sie sind dann im Modul 2 positiv, wenn Sie sowohl beim Portfolio-Check „Innere Medizin“ als auch beim Portfolio-Check „Chirurgische und perioperative Fächer“ bei zwei KPJ-Aufgabenstellungen positiv bewertet wurden. Eine positive Bewertung setzt voraus, dass Sie die Inhalte der Aufgabenstellung umfassend erklären können.

Bei unvollständigen Logbüchern/Portfolios oder bei Qualitätsmängeln ist die Teilnahme am Modul 3 verpflichtend. **Modul 3** betrifft jene Studierenden, die ein nicht zufriedenstellendes Feedback aus den KPJ-Tertialen während des Studienjahres und/oder unzureichende oder fehlende Ergebnisse aus Modul 1 oder 2 aufweisen.

Modul 3 besteht aus einem vertiefenden Gespräch mit einer Kommission. Es handelt sich dabei um ein strukturiertes Gespräch in Bezug auf die Leistungen im KPJ und der Return-Week mit Schwerpunkt auf der Logbuch/Portfolio-Mappe, wobei auch die Rolle und Verantwortung des Lehrkrankenhauses als Ausbildungsstelle bei der Beurteilung berücksichtigt werden. Die Notwendigkeit der Teilnahme an Modul 3 wird den betreffenden Studierenden am Ende von Modul 2 mitgeteilt.



Anmeldung zur Return-Week im April 2022

Die Anmeldung erfolgt in Med.Campus als Lehrveranstaltungsanmeldung bei der LV 812.000. Die **Anmeldefrist** erstreckt sich von **14.02. 08:00** bis **28.02.2022**. Nach erfolgter LV-Anmeldung werden Sie im Moodle-Kurs „Return-Week April 2022“ automatisch angemeldet (voraussichtlich am 04.03.2022).

Weitere Details und die erwähnten Dokumente werden Ihnen im Moodle-Kurs zur Verfügung gestellt. Eine weitere Aussendung mit Details zur Anmeldung und zum zeitlichen Ablauf erhalten Sie in Kürze.

Etwaige Rückfragen richten Sie bitte mittels E-Mail an die Studien- und Prüfungsabteilung (**n202@meduniwien.ac.at**).

Mit freundlichen Grüßen

ao.Univ.- Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med univ. Anahit Anvari-Pirsch e.h.
ao.Univ.- Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. univ. Michaela Riedl e.h.
Ao.Univ.-Prof. Dr.med.univ. MME Günther Körmöczi e.h.
ao.Univ.-Prof. Dr. med. univ. Franz Kainberger e.h.
ao.Univ.-Prof. Dr.med.univ. Gerit Scherthaner e.h.